

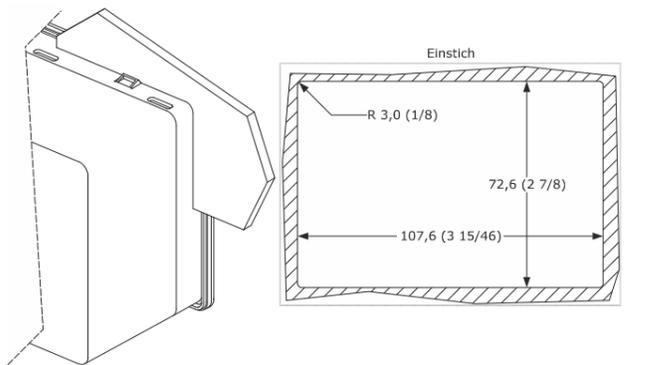
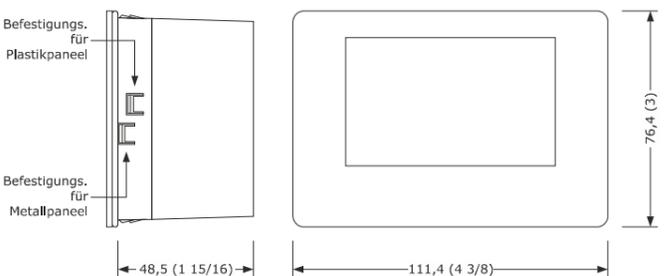


- DE DEUTSCH**
- Steuereinheiten für Geräte mit niedriger Temperatur
 - Spannungsversorgung 230 VAC
 - eingebaute Uhr (modellabhängig)
 - Zellenfühler und Verdampferfühler (PTC/NTC)
 - Eingang Tür-Mikroschalter
 - Kompressor-Relais 16 A resistiv @ 250 VAC oder 30 A resistiv @ 250 VAC (modellabhängig)
 - Alarm-Summer
 - TTL-Port MODBUS Slave für APP EVconnect, EPoCA Fernüberwachungssystem, oder BMS
 - Port für Datenlogger-Modul auf SD-Card EVBD05 (modellabhängig)
 - Modelle in einem Plastikgehäuse oder Open-Frame (modellabhängig).

1 ABMESSUNGEN UND EINBAU | Abmessungen in mm (in)

1.1 Modelle in einem Plastikgehäuse für den Fronteinbau
Fronteinbau auf Plastik- oder Metallpaneel (mit Befestigungsklammern)

ACHTUNG
Die Dicke eines Metallpaneels muss zwischen 0,8 und 1,5 mm (1/32 und 1/16 in) betragen, die des Plastikpaneels zwischen 0,8 und 3,4 mm (1/32 und 1/8 in).

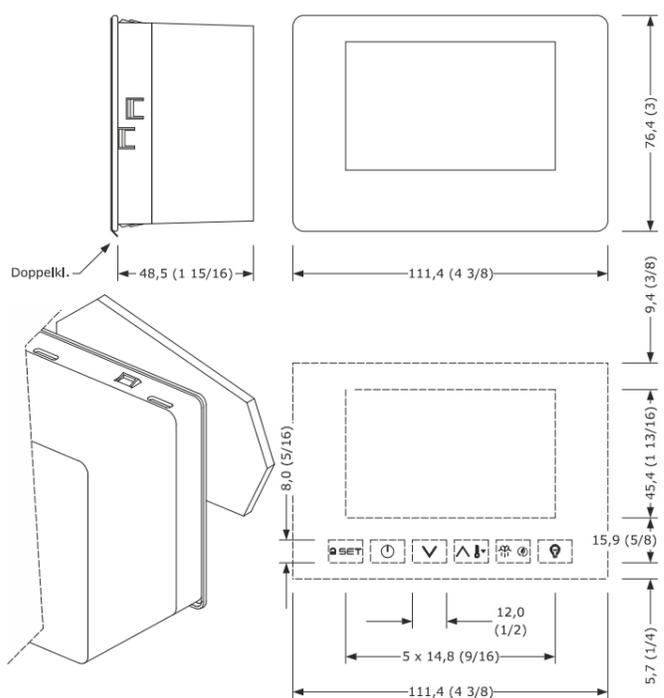


1.2 Modelle in einem Plastikgehäuse für den Einbau von der Rückseite

Einbau von der Rückseite mit Glas- oder Methacrylatpaneel (mit Doppelklebeband) wobei die Tasten an der Vorderseite der Einheit angepasst werden.

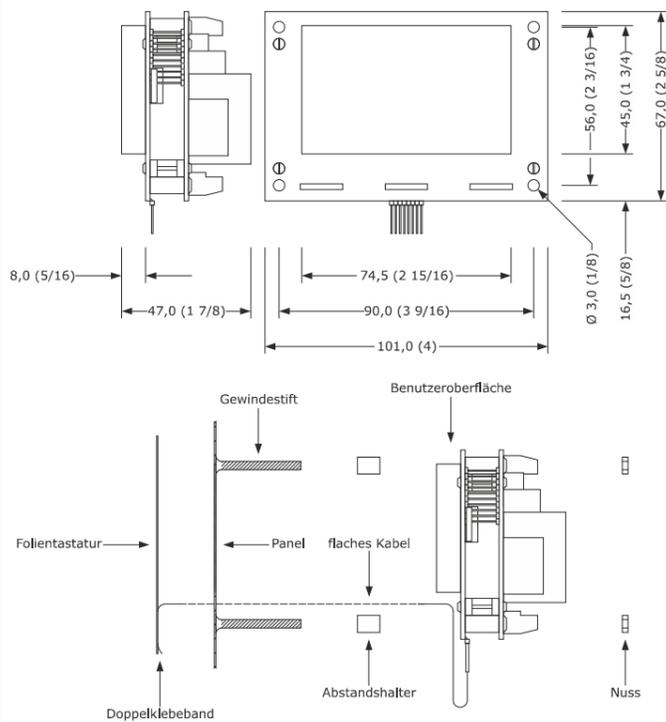
ACHTUNG

- Die maximale Dicke einer Glasplatte darf 4,0 mm (3/16 in) betragen, die der Methacrylatplatte 2,0 mm (1/16 in)
- Das Panel und das Material für den Siebdruck dürfen keine leitenden Substanzen enthalten
- Vor dem Einbau müssen das Gerät und das Panel ca. 1 Stunde lang einer Temperatur von 15 bis 38 °C (59 und 100 °F) ausgesetzt werden
- Vor dem Einbau ist die Paneeleoberfläche, die mit dem Doppelklebeband in Berührung kommt, sorgfältig mit einem geeigneten Produkt zu reinigen (die empfohlenen Produkte sind Isopropylalkohol und bei fettigen Oberflächen ein Kohlenwasserstoff-Lösungsmittel); nach der Reinigung muss das verwendete Tuch sauber und trocken sein.
- Beim Einbau ca. 30 Sek. lang einen gleichmäßigen und konstanten Druck auf die Paneeleoberfläche (im Bereich des Doppelklebebands) ausüben; anschließend das Gerät und das Panel 48 Stunden lang waagrecht und bei einer Temperatur von 15 bis 38 °C (59 und 100 °F) ruhen lassen.



1.3 Open-Frame-Modelle

Einbau von der Panel-Rückseite, mit Stiftschrauben und Membrantastenfeld.



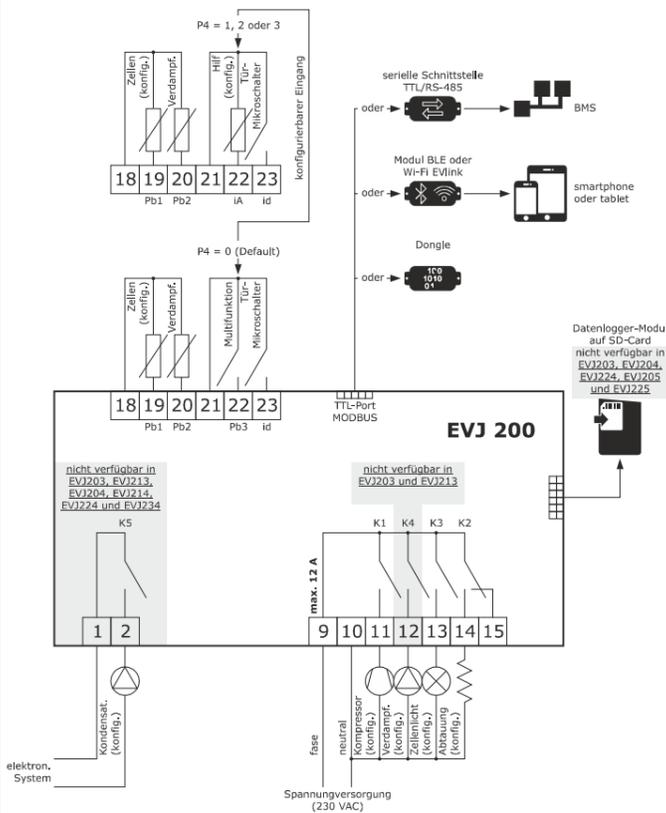
HINWEISE FÜR DEN EINBAU

- Es ist sicherzustellen, dass die Arbeitsbedingungen innerhalb der im Kapitel TECHNISCHE DATEN genannten Grenzen liegen
- Das Gerät darf nicht in der Nähe von Wärmequellen, Geräten mit starken Magneten, Orten, die direktem Sonnenlicht, Regen, Feuchtigkeit, übermäßigem Staub, mechanischen Vibrationen oder Stößen ausgesetzt sind, eingebaut werden
- Laut der Sicherheitsvorschriften, muss der Schutz gegen etwaige Berührung mit elektrischen Teilen durch einen ordnungsgemäßen Einbau gewährleistet sein; alle Teile, die den Schutz gewährleisten, müssen so befestigt sein, dass sie nur mit Zuhilfenahme von einem Werkzeug entfernt werden können.

2 ELEKTRISCHER ANSCHLUSS

ACHTUNG

- Nur Kabel verwenden, deren Querschnitt auf den darin fließenden Strom ausgelegt ist
- Die Leistungskabel so weit weg wie möglich von den Signalkabeln positionieren, um mögliche elektromagnetische Störungen zu reduzieren.



HINWEISE FÜR DEN ELEKTRISCHEN ANSCHLUSS

- Bei der Verwendung von elektrischen oder pneumatischen Schraubern das Drehmoment senken
- Wenn das Gerät vom Kalten ins Warme gebracht wurde, könnte sich im Inneren Kondensat gebildet haben; warten Sie etwa eine Stunde, bevor Sie es an das Stromnetz anschließen
- Es ist sicherzustellen, dass die Versorgungsspannung, die Stromfrequenz und die Stromleistung innerhalb der im Kapitel TECHNISCHE DATEN genannten Grenzen liegen
- Vor jederart Wartungseingriff muss die Spannungsversorgung unterbrochen werden
- Das Gerät nicht als Schutzgerät einsetzen
- Wenden Sie sich für Reparaturen und Informationen bitte an das EVCO-Vertriebsnetz.

3 ERSTER GEBRAUCH

1. Das Gerät im Sinne der Angaben im Kapitel ABMESSUNGEN UND EINBAU einbauen.
2. Das Gerät mit Spannung versorgen: Es startet ein interner Test. Der Test benötigt in der Regel einige Sekunden; am Ende des Tests schaltet das Display ab.
3. Das Gerät wie im Absatz Einstellen der Konfigurationsparameter beschrieben konfigurieren.

Konfigurationsparameter, die für den ersten Gebrauch eingestellt werden sollten:

PAR.	DEF.	PARAMETER	MIN...	MAX.
SP	0.0	Setpoint	r1... r2	
P0	1	Fühlertyp	0 = PTC	1 = NTC
P2	0	Maßeinheit Temperatur	0 = °C	1 = °F
d1	0	Abtaungstyp	0 = elektrisch	1 = Heißgas
			2 = für Kompressorstopp	

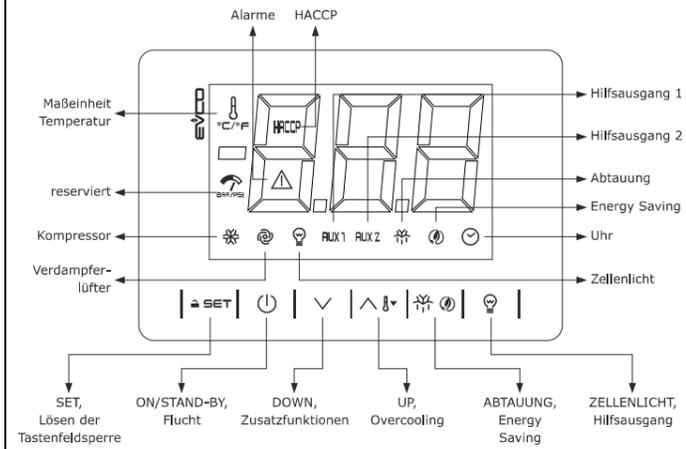
Anschließend ist sicherzustellen, dass die restlichen Einstellungen passend sind; siehe Kapitel KONFIGURATIONSPARAMETER.

4. Das Gerät vom Stromnetz nehmen.
5. Das Gerät im Sinne der Angaben im Kapitel ELEKTRISCHER ANSCHLUSS anschließen, ohne es mit Spannung zu versorgen.
6. Für den Anschluss an ein RS-485-Netzwerk die Schnittstelle EVIF22TSX oder EVIF23TSX anschließen. Für die Aktivierung von an Echtzeit gebundenen Funktionen in EVJ203, EVJ204, EVJ205, EVJ224 und EVJ225 das Modul EVIF23TSX anschließen. Für

die Aufzeichnung der HACCP-Daten im CSV-Format auf SD-Card das Modul EVBD05 anschließen. um das Gerät mit EPoCA Fernüberwachungssystem zu benutzen, die Schnittstelle EVIF25TWX anschließen, Zur Nutzung des Geräts mit der App EVconnect die Schnittstelle EVIF25TBX anschließen (oder EVJ214N7VXXRXV, EVJ234 oder EVJ235 benutzen); siehe diesbezügliche Anleitungen. **Wenn die Schnittstellen EVIF22TSX oder EVIF23TSX benutzt werden, muss der Parameter BLE auf 0 gesetzt werden.**

7. Das Gerät wieder mit Spannung versorgen.

4 BEDIENDISPLAY UND DIE WICHTIGSTEN FUNKTIONEN



4.1 Ein-/Ausschalten des Geräts

1. Wenn POF = 1 (Default), 2 Sek. lang auf die Taste ON/STANDBY tippen.

Wenn das Gerät eingeschaltet ist, zeigt das Display die Größe P5 (Default „Zellentemperatur“); wenn das Display einen Alarmcode anzeigt, siehe Kapitel ALARME.

LED	EIN	AUS	BLINKT
	Kompressor ON	Kompressor OFF	- Kompressorschutz AKTIV - Setpoint-Einstellung läuft
	Verdampferlüfter ON	Verdampferlüfter OFF	Stillstand Verdampferlüfter AKTIV
	Zellenlicht ON	Zellenlicht OFF	Zellenlicht ON von digitalem Eingang
AUX 1	Hilfslast 1 ON	Hilfslast 1 OFF	- Hilfslast 1 ON von digitalem Eingang - Verzögerung Hilfslast 1 AKTIV
AUX 2	Hilfslast 2 ON	Hilfslast 2 OFF	- Hilfslast 2 ON von digitalem Eingang - Verzögerung Hilfslast 2 aktiv
	Abtaung oder Vorab-tropfen AKTIV	-	- Verzögerung Abtaung AKTIV - Abtropfen AKTIV
	- Energy Saving AKTIV - Niederverbrauch AKTIV	-	-
	Zeitanzeige	-	Einstellung Datum, Uhrzeit und Wochentag läuft
	Temperaturanzeige	-	Overcooling oder Overheating AKTIV
HACCP	HACCP-Alarm im Speicher	-	neuer HACCP-Alarm im Speicher
	Alarm AKTIV	-	-

Wenn Loc = 1 (Default), zeigt das Display nach 30 Sek. ohne Tastenbetätigung das Label „Loc“ und wird das Tastenfeld automatisch gesperrt.

4.2 Lösen der Tastenfeldsperre

- 1 Sek. lang auf eine Taste tippen: Das Display zeigt das Label „UnL“.

4.3 Einstellung des Setpoints (wenn r3 = 0, Default)

Sicherstellen, dass die Tastenfeldsperre gelöst ist.

1. Auf die Taste SET tippen.
2. Binnen 15 Sek. auf die Taste UP oder die Taste DOWN tippen, um den Wert innerhalb der Grenzen r1 und r2 einzustellen (Default „-40 ... 50“).
3. Auf die Taste SET tippen (oder 15 Sek. lang auf keine Taste tippen).

4.4 Aktivierung der manuellen Abtaung (wenn r5 = 0, Default)

Sicherstellen, dass die Tastenfeldsperre gelöst wird und die Funktion Overcooling deaktiviert ist.

1. 2 Sek. lang auf die Taste ABTAUUNG tippen.

Wenn P3 = 1 (Default): Die Abtaung wird aktiviert, sofern die Verdampfertemperatur unter der Schwelle d2 liegt.

4.5 Ein-/Ausschalten des Zellenlichts (wenn u1c... u5c = 5)

1. Auf die Taste ZELLENLICHT tippen.

4.6 Ein-/Ausschalten der Last über die Taste (wenn u1c... u5c = 10 oder 11)

1. Auf die Taste ZELLENLICHT tippen (für 2 s wenn u1c... u5c = 5).

Wenn u1c... u5c = 6: Der **Beschlagungsschutz** wird für die Dauer u6 eingeschaltet.

4.7 Stillsetzen des Summers (wenn u9 = 1, Default)

Auf eine Taste tippen.

Wenn u1c... u5c = 11 und u4 = 1: Der Alarmausgang wird deaktiviert.

5 ZUSATZFUNKTIONEN

5.1 Aktivierung/Deaktivierung der Funktionen Overcooling und Overheating

Sicherstellen, dass die Tastenfeldsperre gelöst ist.

1. 2 Sek. lang auf die Taste UP tippen.

FUNKTION	BEDINGUNG	FOLGE
Overcooling	r5 = 0 und Abtaung nicht aktiv	der Setpoint wird „Setpoint - r6“, für die Dauer r7
Overheating	r5 = 1	der Setpoint wird „Setpoint + r6“, für die Dauer r7

5.2 Manuelle Aktivierung/Deaktivierung der Funktion Energy Saving (wenn r5 = 0)

Sicherstellen, dass die Tastenfeldsperre gelöst ist.

1. Auf die Taste ABTAUUNG tippen.

Der Setpoint wird „Setpoint + r4“ höchstens für die Dauer HE2.

5.3 Aktivierung der Betriebsart Hohe oder Niedrige Feuchtigkeit (wenn F0 = 5)

Sicherstellen, dass die Tastenfeldsperre gelöst ist.

1. 1 Sek. lang auf die Taste DOWN tippen.
2. Binnen 15 Sek. auf die Taste UP oder die Taste DOWN tippen, um das Label „rH“ anzuwählen.

3. Auf die Taste SET tippen bis auf dem Display das Label der Betriebsart erscheint (nur auf die Taste tippen, um die aktive Betriebsart anzuzeigen).

LAB.	BEDEUTUNG
rhL	Betriebsart für niedrige Feuchtigkeit (Verdampferlüfter abhängig von F17 und F18 wenn Kompressor OFF, ON wenn Kompressor ON)
rhH	Betriebsart für Hohe Feuchtigkeit (Verdampferlüfter ON)

4. Auf die Taste ON/STANDBY tippen (oder 60 Sek. lang auf keine Taste tippen), um den Vorgang zu beenden.

5.4 Anzeige/Löschung der Informationen bezüglich der HACCP-Alarme (nicht verfügbar in EVJ203, EVJ204, EVJ205, EVJ224 und EVJ225)

Sicherstellen, dass die Tastenfeldsperre gelöst ist.

1. 1 Sek. lang auf die Taste DOWN tippen.

2. Binnen 15 Sek. auf die Taste UP oder die Taste DOWN tippen, um ein Label anzuwählen.

LAB.	BEDEUTUNG
LS	Anzeige der Informationen bezüglich der HACCP-Alarme
rLS	Löschung der Informationen bezüglich der HACCP-Alarme

3. Auf die Taste SET tippen.

4. Auf die Taste UP oder die Taste DOWN tippen, um einen Alarmcode anzuwählen (zur Anwahl Label „LS“) oder „149“ einzustellen (zur Anwahl Label „rLS“).

COD E	BEDEUTUNG
AL	Alarm niedrige Temperatur
AH	Alarm hohe Temperatur
id	Alarm Tür offen (wenn i4 = 1)
PF	Alarm Stromausfall (verfügbar in EVJ213, EVJ214, EVJ214N7VXXRXV, EVJ215, EVJ234 und EVJ235 oder in EVJ203, EVJ204, EVJ205, EVJ224 und EVJ225 mit Schnittstelle EVIF25TBX angeschlossen)

5. Auf die Taste SET tippen.

6. Auf die Taste ON/STANDBY tippen (oder 60 Sek. lang auf keine Taste tippen), um den Vorgang zu beenden.

Beispiel für Informationen bezüglich eines Alarms (zum Beispiel ein Alarm hohe Temperatur).

8.0	der kritische Wert (Zellentemperatur/berechnete Produkttemperatur) betrug 8,0 °C/°F
Sta	(verfügbar in EVJ213, EVJ214, EVJ214N7VXXRXV, EVJ215, EVJ234 und EVJ235 oder in EVJ203, EVJ204, EVJ205, EVJ224 und EVJ225 mit Schnittstelle EVIF25TBX angeschlossen)
y15	der Alarm war im Jahr 2015 aufgetreten
n03	der Alarm war im März aufgetreten
d26	der Alarm war am 26. März 2015 aufgetreten
h16	der Alarm war um 16 Uhr aufgetreten
n30	der Alarm war um 16:30 Uhr aufgetreten
dur	
h01	der Alarm dauerte 1 h
n15	der Alarm dauerte 1 h und 15 min

5.5 Anzeige/Löschung der Betriebsstunden des Kompressors

Sicherstellen, dass die Tastenfeldsperre gelöst ist.

1. 1 Sek. lang auf die Taste DOWN tippen.

2. Binnen 15 Sek. auf die Taste UP oder die Taste DOWN tippen, um ein Label anzuwählen.

LAB.	BEDEUTUNG
CH1	Anzeige der Betriebsstunden (Hundert) des Kompressors
CH2	Anzeige der Betriebsstunden (Hundert) des Kompressors 2 (wenn u1c... u5c = 1)
rCH	Löschung der Betriebsstunden des Kompressors und des Kompressors 2

3. Auf die Taste SET tippen.

4. Auf die Taste UP oder die Taste DOWN tippen, um „149“ einzustellen (zur Anwahl rCH).

5. Auf die Taste SET tippen.

6. Auf die Taste ON/STANDBY tippen (oder 60 Sek. lang auf keine Taste tippen), um den Vorgang zu beenden.

5.6 Anzeige der von den Fühlern gemessenen Temperatur

Sicherstellen, dass die Tastenfeldsperre gelöst ist.

1. 1 Sek. lang auf die Taste DOWN tippen.

2. Binnen 15 Sek. auf die Taste UP oder die Taste DOWN tippen, um ein Label anzuwählen.

LAB.	BEDEUTUNG
Pb1	Zellentemperatur (wenn P4 = 0, 1 oder 2) Temperatur der Einlassluft (wenn P4 = 3)
Pb2	Verdampfer Temperatur (wenn P3 = 1 oder 2)
Pb3	Hilfstemperatur (wenn P4 = 1, 2 oder 3)
Pb4	berechnete Produkttemperatur (CPT; wenn P4 = 3)

3. Auf die Taste SET tippen.

4. Auf die Taste ON/STANDBY tippen (oder 60 Sek. lang auf keine Taste tippen), um den Vorgang zu beenden.

6 DATENLOGGER-MODUL AUF SD-Card (nicht verfügbar in EVJ203, EVJ204, EVJ205, EVJ224 und EVJ225)

6.1 Vorbemerkungen

Über das Datenlogger-Modul können Informationen des Geräts in der Betriebsart HACCP oder Service auf die SD-Card geschrieben werden (im CSV-Format).

Konfigurationsparameter bezüglich des Datenlogger-Moduls:

PAR.	DEF.	PARAMETER	MIN... MAX.
Sd0	30	Intervall Schreiben SD-Card in Betriebsart HACCP	1... 30 min
Sd1	1	Intervall Schreiben SD-Card in Betriebsart Service	1... 30 min
Sd2	60	Dauer Betriebsart Service	1... 240 min
Sd3	0	Freigabe Aufzeichnung Kritische Temperatur	0 = Nein 1 = Ja
Sd4	0	Freigabe Aufzeichnung Zellentemperatur	0 = Nein 1 = Ja
Sd5	1	Typ Dezimaltrennelement	0 = Komma 1 = Punkt

6.2 Schreiben in Betriebsart HACCP

Das Schreiben in der Betriebsart HACCP ist immer aktiv, erzeugt eine Datei pro Tag und eine Datei pro Monat.

In der Betriebsart HACCP geschriebene Informationen:

- Zellentemperatur (wenn Sd4 = 1, Default „Nein“)
- kritische Temperatur (wenn Sd3 = 1, Default „Nein“)
- Ein-/Ausschalten des Geräts
- Aktivierung/Ende der Abtauung
- Aktivierung/Deaktivierung der Funktion Energy Saving
- Aktivierung/Rücksetzen eines Alarms
- Rücksetzen der Spannungsversorgung.

Für jede Information werden das Datum und die Uhrzeit vermerkt.

6.3 Schreiben in Betriebsart Service

Das Schreiben in der Betriebsart Service muss manuell aktiviert werden.

In der Betriebsart Service geschriebene Informationen:

- von allen Fühlern gemessene Temperatur
- Aktivierung/Deaktivierung der Fühler
- Ein-/Ausschalten des Geräts
- Ein-/Ausschalten der Lasten
- Aktivierung/Ende der Abtauung

- Aktivierung/Deaktivierung der Funktion Energy Saving
- Aktivierung/Rücksetzen eines Alarms
- Rücksetzen der Spannungsversorgung.

Für jede Information werden das Datum und die Uhrzeit vermerkt.

6.4 Aktivierung/Deaktivierung Schreiben in Betriebsart Service

Sicherstellen, dass die Tastenfeldsperre gelöst ist.

1. 1 Sek. lang auf die Taste DOWN tippen.

2. Binnen 15 Sek. auf die Taste UP oder die Taste DOWN tippen, um das Label „Ser“ anzuwählen.

3. Auf die Taste SET tippen.

4. Binnen 15 Sek. auf die Taste UP oder die Taste DOWN tippen, um „1“ einzustellen (Aktivierung Schreiben) oder „0“ (Deaktivierung Schreiben).

5. Auf die Taste ON/STANDBY tippen (oder 60 Sek. lang auf keine Taste tippen), um den Vorgang zu beenden.

6.5 Dateien-Nomenklatur

Beispiel für die Nomenklatur einer Datei, die in der Betriebsart HACCP täglich geschrieben wurden (zum Beispiel die Datei "log001_2015_03_26.csv").

001 : die Geräteadresse ist 1 (Parameter LA)
2015 : die Datei wurde im Jahr 2015 geschrieben
03 : die Datei wurde im März geschrieben
26 : die Datei wurde am 26. März 2015 geschrieben

Beispiel für die Nomenklatur einer Datei, die in der Betriebsart HACCP täglich geschrieben wurde (zum Beispiel die Datei "log001_2015_m03.csv").

001 : die Geräteadresse ist 1 (Parameter LA)
2015 : die Datei wurde im Jahr 2015 geschrieben
m03 : die Datei wurde im März 2015 geschrieben

Beispiel für die Nomenklatur einer Datei, die in der Betriebsart Service geschrieben wurde (zum Beispiel die Datei "log001_2015_0001.csv").

001 : die Geräteadresse ist 1 (Parameter LA)
2015 : die Datei wurde im Jahr 2015 geschrieben
0001 : fortlaufende Nummer

6.6 Anzeige der Alarme bezüglich des Datalogger-Moduls

Sicherstellen, dass die Tastenfeldsperre gelöst ist.

1. 1 Sek. lang auf die Taste DOWN tippen.

2. Binnen 15 Sek. auf die Taste UP oder die Taste DOWN tippen, um das Label „Err“ anzuwählen.

3. Auf die Taste SET tippen.

4. Binnen 15 Sek. auf die Taste UP oder die Taste DOWN tippen, um den Alarmcode anzuzeigen.

LAB.	BEDEUTUNG
FUL	Alarm Kein Platz auf SD-Card
Sd	Alarm SD-Card Nicht eingelegt oder Nicht erkannt

5. Auf die Taste ON/STANDBY tippen (oder 60 Sek. lang auf keine Taste tippen), um den Vorgang zu beenden.

7 EINSTELLUNGEN

7.1 Einstellung der Konfigurationsparameter

1. 4 Sek. lang auf die Taste SET tippen: Das Display zeigt das Label „PA“.

2. Auf die Taste SET tippen.

3. Binnen 15 Sek. auf die Taste UP oder die Taste DOWN tippen, um den Wert PAS (Default „-19“) einzustellen.

4. Auf die Taste SET tippen (oder 15 Sek. lang auf keine Taste tippen): Das Display zeigt das Label „SP“.

5. Auf die Taste UP oder die Taste DOWN tippen, um einen Parameter anzuwählen.

6. Auf die Taste SET tippen.

7. Binnen 15 Sek. auf die Taste UP oder die Taste DOWN tippen, um den Wert einzustellen.

8. Auf die Taste SET tippen (oder 15 Sek. lang auf keine Taste tippen).

9. 4 Sek. lang auf die Taste SET tippen (oder 60 Sek. lang auf keine Taste tippen), um den Vorgang zu beenden.

7.2 Einstellung von Datum, Uhrzeit und Wochentag (verfügbar in EVJ213, EVJ214, EVJ214N7VXXRXV, EVJ215, EVJ234 und EVJ235 oder in EVJ203, EVJ204, EVJ205, EVJ224 und EVJ225 mit Schnittstelle EVIF25TBX oder EVIF25TWX angeschlossen)

	ACHTUNG - Wenn das Gerät an die Schnittstelle EVIF25TBX angeschlossen ist, darf die Spannungsversorgung des Geräts in den zwei Minuten nach dem Einstellen des Datums, der Uhrzeit und des Wochentags nicht unterbrochen werden - Wenn das Gerät mit der APP EVconnect kommuniziert, werden das Datum, die Uhrzeit und der Wochentag automatisch vom Smartphone bzw. Tablet übernommen.
--	--

Sicherstellen, dass die Tastenfeldsperre gelöst ist.

1. 1 Sek. lang auf die Taste DOWN tippen.

2. Binnen 15 Sek. auf die Taste UP oder die Taste DOWN tippen, um das Label „rtc“ anzuwählen.

3. Auf die Taste SET tippen: Das Display zeigt das Label „y“ gefolgt von den beiden letzten Ziffern des Jahres.

4. Binnen 15 Sek. auf die Taste UP oder die Taste DOWN tippen, um das Jahr einzustellen.

5. Für die folgenden Labels, die Punkte 3 und 4 wiederholen.

LAB.	BEDEUTUNG DER ZAHLEN NACH DEM LABEL
n	Monat (01... 12)
d	Tag (01... 31)
h	Stunde (00... 23)
n	Minute (00... 59)

6. Auf die Taste SET tippen: Das Display zeigt das Label des Wochentags.

7. Binnen 15 Sek. auf die Taste UP oder die Taste DOWN tippen, um den Wochentag einzustellen.

LAB.	BEDEUTUNG
Mon	Montag
tuE	Dienstag
UEd	Mittwoch
thu	Donnerstag
Fri	Freitag
Sat	Samstag
Sun	Sonntag

8. Auf die Taste SET tippen: Das Gerät beendet den Vorgang.

9. Auf die Taste ON/STANDBY tippen, um vorzeitig den Vorgang zu beenden.

7.3 Rücksetzen der Werkseinstellungen

	ACHTUNG Es ist sicherzustellen, dass die werksseitigen Einstellungen passend sind; siehe Kapitel KONFIGURATIONSPARAMETER.
--	---

1. 4 Sek. lang auf die Taste SET tippen: Das Display zeigt das Label „PA“.

2. Auf die Taste SET tippen.

3. Binnen 15 Sek. auf die Taste UP oder die Taste DOWN tippen, um „149“ einzustellen.

4. Auf die Taste SET tippen (oder 15 Sek. lang auf keine Taste tippen): Das Display zeigt das Label „dEF“.

5. Auf die Taste SET tippen.

6. Binnen 15 Sek. auf die Taste UP oder die Taste DOWN tippen, um „1“ einzustellen.

7. Auf die Taste SET tippen (oder 15 Sek. lang auf keine Taste tippen).

8. Die Spannungsversorgung des Geräts unterbrechen.

9. 2 Sek. lang auf die Taste SET tippen (vor dem Punkt 6), um den Vorgang vorzeitig zu beenden.

8 KONFIGURATIONSPARAMETER

N.	PAR.	DEF.	SETPOINT	MIN... MAX.
1	SP	0.0	Setpoint	r1... r2
N. PAR. DEF. ANALOGE EINGÄNGE MIN... MAX.				
2	CA1	0.0	Offset Zellenfühler	-25... 25 °C/°F Wenn P4 = 3: Offset Fühler Einlassluft
3	CA2	0.0	Offset Verdampferfühler	-25... 25 °C/°F
4	CA3	0.0	Offset Hilfsfühler	-25... 25 °C/°F
5	P0	1	Fühlertyp	0 = PTC 1 = NTC
6	P1	1	Freigabe Dezimalpunkt °C	0 = Nein 1 = Ja
7	P2	0	Maßeinheit Temperatur	0 = °C 1 = °F
8	P3	1	Funktion Verdampferfühler	0 = deaktiviert 1 = Abtauung + Lüfter 2 = Lüfter
9	P4	0	Funktion konfigurierbarer Eingang (Option 4 verfügbar nur in EVJ224, EVJ225, EVJ234 und EVJ235)	0 = digitaler Eingang 1 = Kondensatorfühler 2 = Fühler kritische Temperatur 3 = Ausgangsluftfühler 4 = Verdampferfühler 2 wenn P4 = 3: Regeltemperatur = Produkttemperatur (CPT)
10	P5	0	Größe auf dem Display	0 = Regeltemperatur 1 = Setpoint 2 = Verdampfer Temperatur 3 = Hilfstemperatur 4 = Einlasslufttemperatur
11	P7	50	Einlassluftgewicht für Berechnung Produkttemperatur (CPT)	0... 100 % CPT = {[P7 x (Einlassluft)] + [(100 - P7) x Ausgangsluft]} : 100
12	P8	5	Display Refresh-Zeit	0... 250 s : 10
N. PAR. DEF. HAUPTREGLER MIN... MAX.				
13	r0	2.0	Setpoint-Differential	1... 15 °C/°F wenn u1c... u5c 1, Proportionalband
14	r1	-40	Setpoint Mindestwert	-99 °C/°F... r2
15	r2	50.0	Setpoint Höchstwert	r1... 199 °C/°F
16	r3	0	Freigabe Setpoint-Sperre	0 = Nein 1 = Ja
17	r4	0.0	Offset Setpoint in Energy Saving	0... 99 °C/°F
18	r5	0	Regelung für Warm oder für Kalt	0 = für Kalt 1 = für Warm
19	r6	0.0	Offset Setpoint in Overcooling/Overheating	0... 99 °C/°F
20	r7	0	Dauer Overcooling/Overheating	0... 240 min
21	r12	1	Position Differential r0	0 = asymmetrisch 1 = symmetrisch
N. PAR. DEF. KOMPRESSOR MIN... MAX.				
22	C0	0	Verzögerung Kompressor ON ab Power-on	0... 240 min
23	C1	5	Verzögerung zwischen zwei Kompressor-Einschaltungen	0... 240 min
24	C2	3	Mindestzeit Kompressor OFF	0... 240 min
25	C3	0	Mindestzeit Kompressor ON	0... 240 s
26	C4	10	Zeit Kompressor OFF bei Alarm Zellenfühler	0... 240 min
27	C5	10	Zeit Kompressor ON bei Alarm Zellenfühler	0... 240 min
28	C6	80.0	Meldungsschwelle hohe Kondensation	0... 199 °C/°F Differential = 2 °C/4 °F
29	C7	90.0	Alarmschwelle hohe Kondensation	0... 199 °C/°F
30	C8	1	Alarmverzögerung hohe Kondensation	0... 15 min
31	C10	0	Stunden Kompressor für Wartung	0... 999 h x 100 0 = deaktiviert
32	C11	10	Verzögerung Kompressor 2 ON	0... 240 s
33	C12	2	Gewicht Stunden Kompressor für Balance Stunden und Einschaltungen (BHC) - (verfügbar nur in EVJ224, EVJ225, EVJ234 und EVJ235)	0... 10 BHC = {[C12 x (Stunden Kompressor)] + [C13 x (Einschaltungen Kompressor)]}
34	C13	1	Gewicht Einschaltungen Kompressor für Balance Stunden und Einschaltungen (BHC) - (verfügbar nur in EVJ224, EVJ225, EVJ234 und EVJ235)	0... 10 BHC = {[C12 x (Stunden Kompressor)] + [C13 x (Einschaltungen Kompressor)]}
35	C14	1	Verknüpfung zwischen Kompressoren (verfügbar nur in EVJ224, EVJ225, EVJ234 und EVJ235)	0 = abhängig von C11 1 = abhängig von r0
N. PAR. DEF. ABTAUUNG (wenn r5 = 0) MIN... MAX.				
36	d0	8	Intervall automatische Abtauung	0... 99 h 0 = nur manuell wenn d8 = 3: maximaler Intervall
37	d1	0	Abtauungstyp	0 = elektrisch 1 = Heißgas 2 = für Kompressorstopp
38	d2	2.0	Schwelle Abtauungsende	-99... 99 °C/°F
39	d3	30	Dauer Abtauung	0... 99 min wenn P3 = 1: Höchstdauer
40	d4	0	Freigabe Abtauung bei Power-on	0 = Nein 1 = Ja
41	d5	0	Verzögerung Abtauung ab Power-on	0... 99 min
42	d6	1	Größe auf dem Display bei Abtauung	0 = Regeltemperatur 1 = Display gesperrt 2 = Label dEF
43	d7	2	Abtropfzeit	0... 15 min
44	d8	0	Betriebsart Zählung Intervall Abtauung	0 = Stunden Gerät on 1 = Stunden Kompressor on 2 = Stunden Verdampfer Temperatur < d9 3 = adaptiv (wenn P4 = 4, Stunden Gerät ON) 4 = in Echtzeit
45	d9	0.0	Schwelle Verdampfung für Zählung Intervall automatische Abtauung	-99... 99 °C/°F
46	d11	0	Freigabe Alarm Zeitüberschreitung Abtauung	0 = Nein 1 = Ja
47	d15	0	konsequente Zeit Kompressor ON für Abtauung Heißgas	-20... 99 min bei negativen Werten: Dauer Heizelemente Abtropfen ON

48	d16	0	Zeit Vorabtropfen für Abtaugung Heißgas	0... 99 min
49	d18	40	Intervall adaptive Abtaugung	0... 999 min wenn Kompressor ON + Verdampferleistung < d22 0 = nur manuell
50	d19	3.0	Schwelle für adaptive Abtaugung (Relativwert bezogen auf die optimale Verdampfungstemperatur)	0... 40 °C/°F optimale Verdampfungstemperatur - d19
51	d20	180	konsequente Zeit Kompressor ON für Abtaugung	0... 999 min 0 = deaktiviert
52	d21	200	konsequente Zeit Kompressor ON für Abtaugung ab Power-on und ab Overcooling	0... 500 min wenn (Regeltemperatur - Setpoint) > 10 °C/20 °F 0 = deaktiviert
53	d22	-2.0	Schwelle Verdampfung für Zählung Intervall adaptive Abtaugung (Relativwert bezogen auf die optimale Verdampfung)	-10... 10 °C/°F optimale Verdampfungstemperatur + d22
54	d25	0	Freigabe Ausgangsluftfühler für Abtaugung während Alarm Verdampferfühler	0 = Nein 1 = Ja
55	d26	6	Intervall Abtaugung während Alarm Verdampferfühler	0... 99 h 0 = nur manuell wenn d25 = 1
N.	PAR.	DEF.	TEMPERATURALARME	MIN... MAX.
56	A0	0	Anwahl Größe für Alarme hohe/niedrige Temperatur	0 = Regeltemperatur 1 = Verdampferleistung
57	A1	0.0	Alarmschwelle niedrige Temperatur	-99... 99 °C/°F
58	A2	0	Alarmtyp niedrige Temperatur	0 = deaktiviert 1 = Relativwert bezogen auf den Setpoint 2 = Absolutwert
59	A4	0.0	Alarmschwelle hohe Temperatur	-99... 99 °C/°F
60	A5	0	Alarmtyp hohe Temperatur	0 = deaktiviert 1 = Relativwert bezogen auf den Setpoint 2 = Absolutwert
61	A6	120	Verzögerung Alarm hohe Temperatur ab Power-on	0... 240 min
62	A7	15	Verzögerung Alarme hohe/niedrige Temperatur	0... 240 min
63	A8	15	Verzögerung Alarm hohe Temperatur nach Abtaugung	0... 240 min
64	A9	15	Verzögerung Alarm hohe Temperatur ab Schließung Tür	0... 240 min
65	A10	10	Dauer Stromausfall wegen Alarmspeicherung (nicht verfügbar in EVJ203, EVJ204, EVJ205, EVJ224 und EVJ225)	0... 240 min
66	A11	2.0	Differential Rücksetzen der Alarme hohe/niedrige Temperatur	1... 15 °C/°F
67	A12	1	Anzeigetyp Alarm Stromausfall (nicht verfügbar in EVJ203, EVJ204, EVJ205, EVJ224 und EVJ225)	0 = LED HACCP 1 = LED HACCP + Label PF + Summer 2 = LED HACCP + Label PF + Summer (wenn Dauer > A10)
N.	PAR.	DEF.	LÜFTER	MIN... MAX.
68	F0	1	Betriebsart Verdampferlüfter in Normalbetrieb	0 = OFF 1 = ON 2 = ON wenn Kompressor ON 3 = temperatureregelt (mit Regeltemperatur + F1) 4 = wärmereguliert (mit Regeltemperatur + F1) wenn Kompressor ON 5 = abhängig von F6 6 = wärmereguliert (mit F1) 7 = wärmereguliert (mit F1) wenn Kompressor ON
69	F1	-4.0	Schwelle Regelung Verdampferlüfter	-99... 99 °C/°F
70	F2	0	Betriebsart Verdampferlüfter in Abtaugung und Abtropfen	0 = OFF 1 = ON 2 = abhängig von F0
71	F3	2	Höchstzeit Stillstand Verdampferlüfter	0... 15 min Def. 0 in EVJ203 und EVJ213
72	F4	30	Zeit Verdampferlüfter OFF in Energy Saving	0... 240 s x 10 wenn F0 ≠ 5
73	F5	30	Zeit Verdampferlüfter ON in Energy Saving	0... 240 s x 10 wenn F0 ≠ 5
74	F6	0	Betriebsart für Hohe/Niedrige Feuchtigkeit	0 = für Niedrige Feuchtigkeit (mit F17 und F18 wenn Kompressor OFF, ON wenn Kompressor ON) 1 = für Hohe Feuchtigkeit (ON)
75	F7	5.0	Schwelle Verdampferlüfter ON ab Abtropfen (Relativwert bezogen auf den Setpoint)	-99... 99 °C/°F Setpoint + F7
76	F8	2.0	Differential Schwelle Regelung Verdampferlüfter	1... 15 °C/°F
77	F9	10	Verzögerung Verdampferlüfter OFF ab Kompressor OFF	0... 240 s wenn F0 = 2 oder 5
78	F10	1	Betriebsart Kondensatorlüfter	0 = wärmereguliert (mit F11) 1 = wärmereguliert (mit F11) wenn Kompressor OFF, ON wenn Kompressor ON 2 = wärmereguliert (mit F11) wenn Kompressor OFF, ON wenn Kompressor ON, OFF in Abtaugung, Vorabtropfen und Abtropfen
79	F11	15.0	Schwelle Kondensatorlüfter ON	0... 99 °C/°F Differential = 2 °C/4 °F
80	F12	30	Verzögerung Kondensatorlüfter OFF ab Kompressor OFF	0... 240 s wenn P4 ≠ 1
81	F17	60	Zeit Verdampferlüfter OFF bei Niedriger Feuchtigkeit	0... 240 s
82	F18	10	Zeit Verdampferlüfter ON bei Niedriger Feuchtigkeit	0... 240 s
N.	PAR.	DEF.	DIGITALE EINGÄNGE	MIN... MAX.
83	i0	5	Funktion Eingang Tür-Mikroschalter	0 = deaktiviert 1 = Kompressor + Verdampferlüfter OFF 2 = Verdampferlüfter OFF 3 = Zellenlicht ON 4 = Kompressor + Verdampferlüfter OFF, Zellenlicht ON 5 = Verdampferlüfter OFF, Zellenlicht ON
84	i1	0	Aktivierung Eingang Tür-Mikroschalter	0 = mit geschlossenem Kontakt 1 = mit offenem Kontakt
85	i2	30	Verzögerung Alarm Tür offen	-1... 120 min -1 = deaktiviert
86	i3	15	Höchstzeit Regelsperre mit geöffneter Tür	-1... 120 min -1 = bis zur Schließung

87	i4	0	Freigabe Speicherung Alarm Tür offen	0 = Nein 1 = Ja wenn i2 ≠ -1 und nach i2
88	i5	8	Funktion Eingang Multifunktion	0 = deaktiviert 1 = Energy Saving 2 = Alarm iA 3 = Alarm iSd 4 = Last 1 über Taste ON 5 = Last 2 über Taste ON 6 = Gerät ON/OFF 7 = Alarm LP 8 = Alarm C1t 9 = Alarm C2t
89	i6	0	Aktivierung Eingang Multifunktion	0 = mit geschlossenem Kontakt 1 = mit offenem Kontakt
90	i7	0	Verzögerung Alarm Eingang Multifunktion	0... 120 min wenn i5 = 3 oder 7: Verzögerung Kompressor ON ab Rücksetzen des Alarms
91	i8	0	Anzahl der Aktivierungen Eingang Multifunktion für Alarm Hoher Druck	0... 15 0 = deaktiviert wenn i5 = 3
92	i9	240	Zeit Reset Zählwerk für Alarm Hoher Druck	1... 999 min
93	i10	0	konsequente Zeit Tür geschlossen für Energy Saving	0... 999 min nachdem Regeltemperatur < SP 0 = deaktiviert
94	i13	180	Anzahl Türöffnungen für Abtaugung	0... 240 0 = deaktiviert
95	i14	32	konsequente Zeit Tür offen für Abtaugung	0... 240 min 0 = deaktiviert
N.	PAR.	DEF.	DIGITALE AUSGÄNGE	MIN... MAX.
96	u1c	0	Konfiguration Relais K1 (Optionen 14 und 15 verfügbar nur in EVJ234 und EVJ235)	0 = Kompressor 1 1 = Kompressor 2 2 = Verdampferlüfter 3 = Kondensatorlüfter 4 = Abtaugung 5 = Zellenlicht 6 = Beschlagungsschutz 7 = Heizelemente Tür 8 = Heizelemente für Neutralzone 9 = Heizelemente Abtropfvorrichtung 10 = Last 1 über Taste 11 = Last 2 über Taste 12 = Alarm 13 = ON/STANDBY 14 = Verdampferlüfter 2 15 = Abtaugung 2
97	u2c	4	Konfiguration Relais K2 (Optionen 14 und 15 verfügbar nur in EVJ234 und EVJ235)	0 = Kompressor 1 1 = Kompressor 2 2 = Verdampferlüfter 3 = Kondensatorlüfter 4 = Abtaugung 5 = Zellenlicht 6 = Beschlagungsschutz 7 = Heizelemente Tür 8 = Heizelemente für Neutralzone 9 = Heizelemente Abtropfvorrichtung 10 = Last 1 über Taste 11 = Last 2 über Taste 12 = Alarm 13 = ON/STANDBY 14 = Verdampferlüfter 2 15 = Abtaugung 2
98	u3c	5	Konfiguration Relais K3 (Optionen 14 und 15 verfügbar nur in EVJ234 und EVJ235)	0 = Kompressor 1 1 = Kompressor 2 2 = Verdampferlüfter 3 = Kondensatorlüfter 4 = Abtaugung 5 = Zellenlicht 6 = Beschlagungsschutz 7 = Heizelemente Tür 8 = Heizelemente für Neutralzone 9 = Heizelemente Abtropfvorrichtung 10 = Last 1 über Taste 11 = Last 2 über Taste 12 = Alarm 13 = ON/STANDBY 14 = Verdampferlüfter 2 15 = Abtaugung 2
99	u4c	2	Konfiguration Relais K4 (nicht verfügbar in EVJ203 und EVJ213, Optionen 14 und 15 verfügbar nur in EVJ234 und EVJ235)	0 = Kompressor 1 1 = Kompressor 2 2 = Verdampferlüfter 3 = Kondensatorlüfter 4 = Abtaugung 5 = Zellenlicht 6 = Beschlagungsschutz 7 = Heizelemente Tür 8 = Heizelemente für Neutralzone 9 = Heizelemente Abtropfvorrichtung 10 = Last 1 über Taste 11 = Last 2 über Taste 12 = Alarm 13 = ON/STANDBY 14 = Verdampferlüfter 2 15 = Abtaugung 2
100	u5c	3	Konfiguration Relais K5 (nicht verfügbar in EVJ203, EVJ213, EVJ204, EVJ214, EVJ214N7VXXRXV, EVJ224 und EVJ234, Optionen 14 und 15 verfügbar nur in EVJ235)	0 = Kompressor 1 1 = Kompressor 2 2 = Verdampferlüfter 3 = Kondensatorlüfter 4 = Abtaugung 5 = Zellenlicht 6 = Beschlagungsschutz 7 = Heizelemente Tür 8 = Heizelemente für Neutralzone 9 = Heizelemente Abtropfvorrichtung 10 = Last 1 über Taste 11 = Last 2 über Taste 12 = Alarm 13 = ON/STANDBY 14 = Verdampferlüfter 2 15 = Abtaugung 2
101	u2	0	Freigabe Zellenlicht und Last über Taste auf Standby	0 = Nein 1 = Ja manuell
102	u4	1	Freigabe Stillsetzen Ausgang Alarm	0 = Nein 1 = Ja
103	u5	-1.0	Schwelle Heizelemente Tür ON	-99... 99 °C/°F Differential = 2 °C/4 °F
104	u6	5	Dauer Beschlagungsschutz ON	1... 120 min
105	u7	-5.0	Schwelle Neutralzone für Heizung (Relativwert bezogen auf den Setpoint)	-99... 99 °C/°F Differential = 2 °C/4 °F Setpoint + u7
106	u9	1	Freigabe Alarm-Summer	0 = Nein 1 = Ja

N.	PAR.	DEF.	UHR	MIN... MAX.
107	HR0	1	Freigabe Uhr (Default 0 in EVJ203, EVJ204, EVJ205, EVJ224 und EVJ225)	0 = Nein 1 = Ja
N.	PAR.	DEF.	ENERGY SAVING (wenn r5 = 0)	MIN... MAX.
108	HE2	0	Höchstdauer Energy Saving	0... 999 min
N.	PAR.	DEF.	ENERGY SAVING IN ECHTZEIT (wenn r5 = 0)	MIN... MAX.
109	H01	0	Uhrzeit Energy Saving	0... 23 h
110	H02	0	Höchstdauer Energy Saving	0... 24 h
N.	PAR.	DEF.	ABTAUUNG IN ECHTZEIT (wenn d8 = 4)	MIN... MAX.
111	Hd1	h-	Uhrzeit 1. Abtaugung des Tages	h- = deaktiviert
112	Hd2	h-	Uhrzeit 2. Abtaugung des Tages	h- = deaktiviert
113	Hd3	h-	Uhrzeit 3. Abtaugung des Tages	h- = deaktiviert
114	Hd4	h-	Uhrzeit 4. Abtaugung des Tages	h- = deaktiviert
115	Hd5	h-	Uhrzeit 5. Abtaugung des Tages	h- = deaktiviert
116	Hd6	h-	Uhrzeit 6. Abtaugung des Tages	h- = deaktiviert
N.	PAR.	DEF.	DATENLOGGING (nicht verfügbar in EVJ203, EVJ204, EVJ205, EVJ224 und EVJ225)	MIN... MAX.
117	Sd0	30	Intervall Schreiben SD-Card in Betriebsart HACCP	1... 30 min
118	Sd1	1	Intervall Schreiben SD-Card in Betriebsart Service	1... 30 min
119	Sd2	60	Dauer Betriebsart Service	1... 240 min
120	Sd3	0	Freigabe Aufzeichnung Kritische Temperatur	0 = Nein 1 = Ja
121	Sd4	0	Freigabe Aufzeichnung Zellentemperatur	0 = Nein 1 = Ja
122	Sd5	1	Typ Dezimaltrennelement	0 = Komma 1 = Punkt
N.	PAR.	DEF.	SCHUTZEINSTELLUNGEN	MIN... MAX.
123	POF	1	Freigabe Taste ON/STANDBY	0 = Nein 1 = Ja
124	Loc	1	Freigabe Tastensperre (Default 0 in den Modellen mit Open-Frame-Bedienschnittstelle)	0 = Nein 1 = Ja
125	Sen	60	Empfindlichkeit kapazitives Tastenfeld (verfügbar in den Modellen mit Einbau von der Rückseite)	60... 120 60 = sehr empfindlich
126	PAS	-19	Password	-99... 999
127	PA1	426	Password Level 1	-99... 999
128	PA2	824	Password Level 2	-99... 999
N.	PAR.	DEF.	DATENLOGGING EVLINK	MIN... MAX.
129	rE0	60	Intervall Probenentnahme Datenlogger	0... 240 min
130	rE1	4	Anwahl Temperatur für Datenlogger	0 = keine 1 = Zelle 2 = Verdampfer 3 = Hilfsfühler 4 = Zelle und Verdampfer 5 = alle
N.	PAR.	DEF.	MODBUS	MIN... MAX.
131	LA	247	MODBUS-Adresse	1... 247
132	Lb	2	Baudrate MODBUS	0 = 2.400 Baud 1 = 4.800 Baud 2 = 9.600 Baud 3 = 19.200 Baud
133	LP	2	Parität MODBUS	0 = keine 1 = ungerade 2 = gerade
N.	PAR.	DEF.	BLUETOOTH	MIN... MAX.
134	bLE	1	Konfiguration der seriellen Schnittstelle für Konnektivität	0 = kostenlos 1 = gezwungen für EVconnect oder EPoCA 2-99 = Lokale EPoCA-Netzwerkadresse

9 ALARME

CODE	BEDEUTUNG	RÜCKSETZEN	ABHILFE
Pr1	Alarm Zellenfühler	automatisch	- P0 überprüfen
Pr2	Alarm Verdampferfühler	automatisch	- Fühler auf Unversehrtheit überprüfen
Pr3	Alarm Hilfsfühler	automatisch	- elektrischen Anschluss überprüfen
rtc	Alarm Uhr	manuell	Datum, Uhrzeit und Wochentag einstellen
AL	Alarm niedrige Temperatur	automatisch	A0, A1 und A2 überprüfen
AH	Alarm hohe Temperatur	automatisch	A4 und A5 überprüfen
id	Alarm Tür offen	automatisch	i0 und i1 überprüfen
PF	Alarm Stromausfall	manuell	- auf eine Taste tippen - elektrischen Anschluss überprüfen
COH	Meldung hohe Kondensation	automatisch	C6 überprüfen
Csd	Alarm hohe Kondensation	manuell	- das Gerät aus- und wieder einschalten - C7 überprüfen
iA	Alarm Eingang Multifunktion	automatisch	i5 und i6 überprüfen
iSd	Alarm Hoher Druck	manuell	- das Gerät aus- und wieder einschalten - i5, i6, i8 und i9 überprüfen
LP	Alarm Niedriger Druck	automatisch	i5 und i6 überprüfen
C1t	Alarm Thermoschutzschalter Kompressor	automatisch	i5 und i6 überprüfen
C2t	Alarm Thermoschutzschalter Kompressor 2	automatisch	i5 und i6 überprüfen
dFd	Alarm Zeitüberschreitung Abtaugung	manuell	- auf eine Taste tippen - d2, d3 und d11 überprüfen
FUL	Alarm Kein Platz SD-Card	manuell	auf der SD-Card Platz schaffen und diese austauschen
Sd	Alarm SD-Card nicht eingelegt	manuell	die SD-Card einsetzen oder austauschen

10 TECHNISCHE DATEN

Zweck des Steuergeräts:	Gerät für die Betriebssteuerung.	
Bauweise des Steuergeräts:	eingebautes elektronisches Gerät.	
Gehäuse:	Modelle im Plastikgehäuse:	selbstlöschend schwarz
	Open-Frame-Modelle:	mit sichtbarer Karte.
Kategorie der Hitze- und Feuerbeständigkeit:	D.	
Abmessungen:	Modelle im Plastikgehäuse:	111,4 x 76,4 x 48,0 mm (4 3/8 x 3 x 1 15/16 in)
	Open-Frame-Modelle:	101,0 x 67,0 x 47,0 mm (4 x 2 5/8 x 1 7/8 in).
Montage des Steuergeräts:	Modelle im Plastikgehäuse:	modellabhängig, Fronteinbau auf Plastik- oder Metallpaneel (mit Befestigungsklammern) oder Einbau von der Rückseite mit Glas- oder Methacrylatpaneel (mit Doppelklebeband) wobei die Tasten an der Vorderseite der Einheit angepasst werden.
	Open-Frame-Modelle:	von der Paneel-Rückseite, mit Stiftschrauben und Membrantastenfeld (nicht im Lieferumfang enthalten).
Schutzart des Gehäuses:	Modelle im Plastikgehäuse:	IP65 (Frontblende), vorausgesetzt das Gerät wurde auf einem Metallpaneel mit der Dicke 0,8 mm (1/32 in) montiert
	Open-Frame-Modelle:	IP00.
Anschluss:		

Pico-Blade-Steckverbinder	Micro-MaTch-Steckverbinder.	
Zulässige maximale Länge für die Anschlusskabel:		
Spannungsversorgung: 10 m (32,8 ft)	Analoge Eingänge: 10 m (32,8 ft)	
Digitale Eingänge: 10 m (32,8 ft)	Digitale Ausgänge: 10 m (32,8 ft)	
Gebrauchstemperatur:	von -5 bis 55 °C (von 23 bis 131 °F).	
Lagertemperatur:	von -25 bis 70 °C (von -13 bis 158 °F).	
Gebrauchsfeuchtigkeit:	von 10 bis 90 % relative Feuchtigkeit ohne Kondensat.	
Verunreinigungssituation des Steuergeräts:	2.	
Konformität:		
RoHS 2011/65/EG	WEEE 2012/19/EU	
REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006	NSR 2014/35/EU.	
Spannungsversorgung:		
230 VAC (+10 % -15 %), 50/60 Hz (±3 Hz), max. 6 VA	115... 230 VAC (+10 % -15 %), 50/60 Hz (±3 Hz), max. 6 VA in EVJ205 und EVJ215 mit Kompressor-Relais 30 A resistiv @ 250 VAC.	
Erdung des Steuergeräts:	keine.	
Nennimpulsspannung:	2,5 KV.	
Überspannungskategorie:	II.	
Softwareklasse und -struktur:	A.	
Uhr:	eingebaute Sekundärlithiumbatterie (Uhr nicht verfügbar in EVJ203, EVJ204, EVJ205, EVJ224 und EVJ225).	
Abweichung der Uhr:	≤ 60 s/Monat bei 25 °C (77 °F).	
Autonomie der Uhrbatterie bei fehlender Spannungsversorgung:	> 24 h bei 25 °C (77 °F).	
Ladezeit der Uhrbatterie:	24 h (die Batterie wird über die Spannungsversorgung des Geräts geladen).	
Analoge Eingänge:	2 für PTC- oder NTC-Fühler (Zellenfühler und Verdampferfühler).	
PTC-Fühler:	Sensortyp:	KTY 81-121 (990 Ω @ 25 °C, 77 °F)
	Messbereich:	von -50 bis 150 °C (von -58 bis 302 °F)
	Auflösung:	0,1 °C (1 °F).
NTC-Fühler:	Sensortyp:	β3435 (10 KΩ @ 25 °C, 77 °F)
	Messbereich:	von -40 bis 105 °C (von -40 bis 221 °F)
	Auflösung:	0,1 °C (1 °F).
Digitale Eingänge:	1 spannungsfreier Kontakt (Tür-Mikroschalter).	
Spannungsfreier Kontakt:	Kontakttyp:	5 VDC, 1,5 mA
	Spannungsversorgung:	keine
	Schutzvorrichtung:	keine.
Sonstige Eingänge:	konfigurierbarer Eingang als analoger Eingang (Hilfsfühler) oder als digitaler Eingang (Eingang Multifunktion).	
Digitale Ausgänge:	5 (4 in EVJ204, EVJ214, EVJ214N7VXXRXV, EVJ224 und EVJ234, 3 in EVJ203 und EVJ213) mit elektromagnetischem Relais.	
Relais K1:	SPST 16 A resistiv @ 250 VAC	
Relais K2:	SPST 30 A resistiv @ 250 VAC in EVJ2579773777	
Relais K3:	SPST 8 A resistiv @ 250 VAC	
Relais K4 (nicht verfügbar in EVJ203 und EVJ213):	SPST 3 A resistiv @ 250 VAC	
Relais K5 (nicht verfügbar in EVJ203, EVJ213, EVJ204, EVJ214, EVJ214N7VXXRXV, EVJ224 und EVJ234):	SPST 3 A resistiv @ 250 VAC.	
Das Gerät bietet eine verstärkte Isolierung zwischen jeder Steckverbindung des digitalen Ausganges und den übrigen Teilen des Geräts selbst.		
Aktionen vom Typ 1 oder Typ 2:	Typ 1.	
Weitere Merkmale der Aktionen vom Typ 1 oder Typ 2:	C.	
Anzeigen:	benutzerdefiniertes Display (3 digit), mit Funktionsicons.	
Alarm-Summer:	eingebaut.	
Eingebaute Sensoren:	Bluetooth Low Energy (verfügbar in EVJ214N7VXXRXV, EVJ234 und EVJ235).	
COM-Ports:		
1 TTL-Port MODBUS Slave für APP EVconnect, EPoCA Fernüberwachungssystem, oder BMS	1 Port für Datenlogger-Modul aus SD-Card EVBD05 (nicht verfügbar in EVJ203, EVJ204, EVJ205, EVJ224 und EVJ225).	

11 VEREINFACHTE EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

EVCO S.p.A. erklärt, dass der Typ des Funkgeräts:
 - EVJ214N7VXXRXV
 - EVJ234N7VXXRXV
 - EVJ235N7VXXRXV
 entspricht der Richtlinie 2014/53/EU und der Richtlinie 2011/65/EU.

Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter folgender Internetadresse verfügbar: <https://www.evco.it/de/16111-evj-200>

Für EVJ214N7VXXRXV, EVJ234 und EVJ235 Wie von der Europäischen Konformitätserklärung R&TTE vorgeschrieben, darf dieses Gerät in folgenden Nationen verwendet werden: Österreich, Belgien, Zypern, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich, Deutschland, Griechenland, Irland, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Norwegen, Niederlande, Polen, Portugal, Tschechische Republik, Vereinigtes Königreich, Slowakei, Slowenien, Spanien, Schweden, Schweiz und Ungarn.

 **ACHTUNG**
 Das Gerät muss im Sinne der örtlichen Vorschriften für die Entsorgung von elektrischen und elektronischen Geräten entsorgt werden.

Dieses Dokument und die darin enthaltenen Lösungen sind geistiges Eigentum der EVCO, das vom ital. Kodex des industriellen Eigentums (CPI) geschützt wird. EVCO erteilt das absolute Verbot für die auch nur auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung der Inhalte, es sei denn, es liegt eine ausdrückliche Genehmigung der EVCO vor. Der Kunde (Hersteller, Installateur oder Endanwender) übernimmt jede Haftung betreffend der Gerätekonfiguration. EVCO übernimmt keine Haftung für mögliche Fehler in diesem Dokument und behält sich das Recht vor, jederzeit etwaige Änderungen vorzunehmen, welche die wesentlichen Merkmale der Funktionalität und Sicherheit nicht beeinträchtigen.